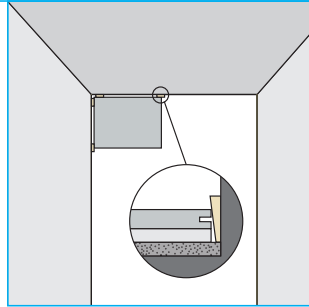


Zementgebundene Trockenestrichelemente

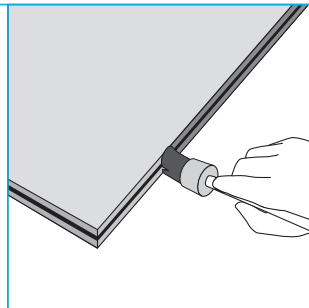
Verlegung des ersten Elementes

Das erste AQUAPANEL® Cement Board Floor Element wird in einer Raumecke ausgerichtet. Hierbei sind Keile einzusetzen, um ein Verschieben der ersten Platten durch das Andrücken der Folgeelemente zu vermeiden. Beim Platzieren der Keile ist drauf zu achten, dass später ein Randdämmstreifen von 10 mm eingebaut werden kann. Die Estrichelemente müssen nahezu vollflächig auf dem Untergrund aufliegen.



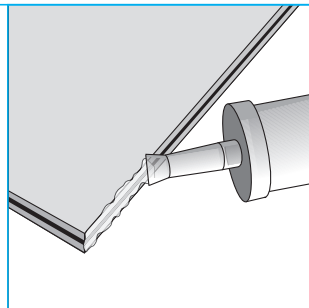
Verlegung der folgenden Elemente

Vor dem Auftrag des AQUAPANEL® Nutklebers (PU) wird die Nutkante der AQUAPANEL® Cement Board Floor mit einem feuchten Pinsel gereinigt. Die Reinigung der Kanten ist eine Voraussetzung für den kraftschlüssigen Verbund der Elemente.



Kleber auftragen

Der AQUAPANEL® Nutkleber (PU) wird mit einer speziellen Auftragsdüse auf die Stoßkanten aufgetragen. Der Kleber haftet als ein breites, dünnes Band und überdeckt die Nut.

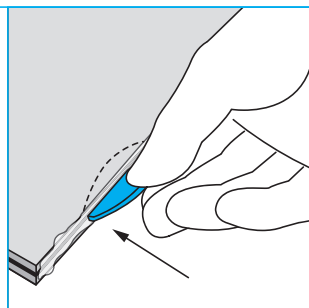


Verbrauch: 60 ml / m²
Offene Zeit: ca. 80 min.
Verarbeitungstemperatur: ≥ 5°C

Flachdübel setzen

Nach dem Auftragen des AQUAPANEL® Nutklebers (PU) wird der AQUAPANEL® Flachdübel durch den „Kleborvorhang“ in die Nut geschoben. Hierbei wird der Kleber in die Nut gedrückt, der beim Aushärten den Flachdübel zusätzlich fixiert.

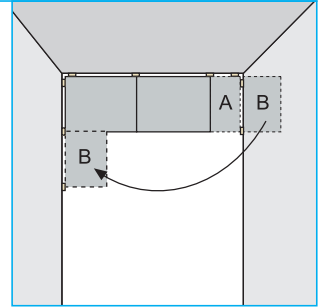
Die Position der Flachdübel ist der Lageskizze zu entnehmen (s.S.12).



Verbrauch: ca. 7 Stück / m²

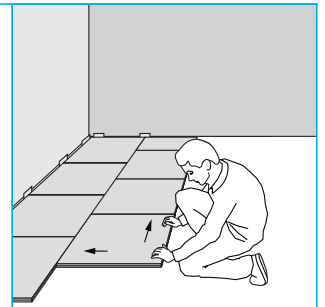
Verlegen nach Schema

Das letzte AQUAPANEL® Cement Board Floor jeder Reihe wird als Passstück (A) zugeschnitten. Mit dem Reststück (B) wird eine neue Reihe begonnen. So erhalten Sie den notwendigen Fugenversatz (min. 20 cm). Der Einbau kann von links nach rechts, aber auch in umgekehrter Richtung erfolgen. Arbeiten Sie immer aus dem Raum hinaus. Vermeiden Sie Kreuzfugen.



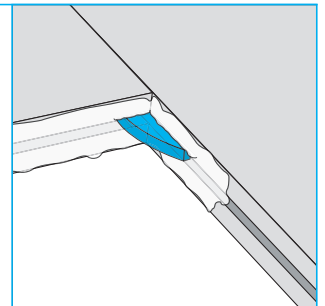
Verlegen im Verband

Die AQUAPANEL® Cement Board Floor Elemente werden in der Längs- und Breitseite zusammengeschoben, so dass der aufgetragene Kleber an der Oberfläche austritt. Hierbei schieben sich die AQUAPANEL® Flachdübel in die Nut der Platte. Dehnfugen in der Fläche sind erforderlich, wenn die Seitenlänge des Raumes 10 m überschreitet.



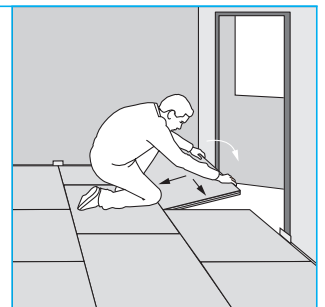
Versatz beachten

Beim Verlegen ist darauf zu achten, dass sich keine Kreuzfugen ergeben. Stoßfugen müssen um min. 20 cm versetzt werden und werden immer mit einem AQUAPANEL® Flachdübel fixiert. Bei Bedarf wird ein zusätzlicher Flachdübel eingesetzt.



Abschluß der Verlegung

Das letzte, passend zugeschnittene AQUAPANEL® Cement Board Floor Element wird zunächst flach geneigt an einer Seite angesetzt und „fallen gelassen“. Anschließend wird es, bis der Kleber an der Oberfläche austritt, in beide Richtungen angedrückt.

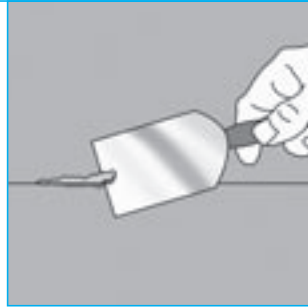


Das AQUAPANEL® Cement Board Floor Element kann mit den Händen, aber auch mit Hilfe eines Werkzeugs z. B. einem Nageleisen angedrückt werden.

Zementgebundene Trockenestrichelemente

Abstoßen des Klebers

Nach dem Aushärten des Klebers (ca. 12 Stunden) wird der Überstand abgestoßen.



Grundieren

Die komplette Fläche wird unmittelbar nach Erhärten des Klebers (nach ca. 12 Stunden) grundiert mit AQUAPANEL® Grundierung - innen.

Verbrauch: 50 g/m²
(Konzentrat)

Verdünnung: 1:1 mit Wasser.



Lageskizze der Flachdübel

Die AQUAPANEL® Flachdübel werden je zwei in die kurze Seite der Fertigteilstrichelemente eingebaut und je drei in die lange Seite der Platten.

Die Dübel werden so platziert, dass am Ende eines Stoßes die angrenzende Platte mit einem Dübel montiert ist. Der Dübel wird senkrecht zum Stoß der bereits verlegten Platten eingebaut (siehe Skizze, Dübel eingekreist).

Es dürfen keine Kreuzfugen entstehen. Die Montage eines Flachdübels in eine Kreuzfuge ist nicht erlaubt.

Vor der Verlegung von AQUAPANEL® Cement Board Floor / AQUAPANEL® Cement Board Floor MF sollten alle anderen Ausbuarbeiten abgeschlossen sein. Anderenfalls muss der Trockenestrich durch besondere, geeignete Maßnahmen geschützt werden.

